

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Bundesprogramm „Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben – rehapro“

## PROJEKTDARSTELLUNG

<b>Förderaufruf</b>	1
<b>Titel des Modellprojektes</b>	Nachhaltige Sicherung von Beschäftigung bei besonderen Personengruppen im Anschluss an Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
<b>Akronym</b>	JobProtection
<b>Laufzeit</b>	
<b>Beginn</b>	01.10.2019
<b>Ende</b>	30.09.2024
<b>(Koordinierender) Antragsteller</b>	Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover
<b>Verbundpartner</b>	
<b>Weitere Projektbeteiligte</b>	Medizinische Hochschule Hannover (MHH)
<b>Zahl der Teilnehmenden</b>	250

### Zielgruppe

- Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
- Menschen mit komplexen gesundheitlichen Unterstützungsbedarfen

### Das Projekt ist in folgenden Bundesländern vertreten

- Niedersachsen

### Förderpolitische Ziele

Die Erprobung innovativer Leistungen und/oder Maßnahmen, die geeignet sind

- die Erwerbsfähigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen
- einer drohenden (Teil-)Erwerbsminderung entgegenzuwirken

- die gesellschaftliche und berufliche Teilhabe zu verbessern

### **Themen des Modellprojektes**

- individualisierte Bedarfsorientierung/Leistungserbringung
- Nachsorge und Teilhabe

### **Kurzbeschreibung des Projektes**

JobProtection ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot für Versicherte mit einer F-Hauptdiagnose (außer F10-F19), die eine Beschäftigung im Anschluss an eine LTA-Maßnahme aufgenommen haben. Versicherte können im Umfang von 48 Einheiten auf Angebote zugreifen, in denen sie berufliche, familiäre oder sonstige Situation mit Problempotential bearbeiten. Ziel ist die dauerhafte berufliche und gesellschaftliche Teilhabe. In der bisherigen Praxis ist die Nachsorge zeitlich auf 6 bis 12 Monate begrenzt, welche Versicherte zwar bei der Eingliederung und Arbeitsaufnahme, aber nicht im Arbeitsalltag mit seinen kontinuierlichen Veränderungen und Anforderungen begleitet. Gerade die Zielgruppe von JobProtection benötigt eine individuelle Umsetzung im Alltag, welche sich persönlich, personell und zeitlich schwer ohne Unterstützung erbringen lässt.

### **Was ist das Innovative an dem Projekt?**

Gegenüber der Nachbetreuung erstreckt sich die Nachsorge über einen Zeitraum von 24 Monaten und unterstützt die Versicherten mit sozialpädagogischen, psychologischen und im Bedarfsfall auch anderen therapeutischen und medizinischen Beratungsleistungen.

### **Kontakt**

Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover

Lange Weihe 6, 30880 Laatzen

0511-8290

rehapro@drv-bsh.de

[https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BraunschweigHannover/DE/Home/home\\_node.html](https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BraunschweigHannover/DE/Home/home_node.html)